

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N 211.

Freitag den 9. September

1864.

Chronik der Stadt Halle.

Kirchliche Anzeige.

Zu St. Ulrich: Freitag den 9. September
Abends 8 Uhr Bibelstunde Herr Oberdiaconus
P. Sichel.

Herausgeber: Dr. Rasemann.

Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Die unter den Namen „Erbzinsen, Kalandszinsen, Wasserzins, Unpflichten, Anlage, Haussteuer, Frohngeld und Heugeld“ bestehenden Kämmerei-Abgaben sind alljährlich zu Michaelis fällig. Es wird die Entrichtung derselben bis zum gedachten Termine hierdurch in Erinnerung gebracht.
Halle, den 6. August 1864.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Der Michaelis-Markt zu **Genthin** ist vom 19. und 20. September wegen des Herbstmanövers mit Genehmigung der Königl. Regierung zu Magdeburg

auf den 26. und 27. September c. verlegt worden.

Halle, den 3. September 1864.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Folgende Polizei-Verordnung:

§. 1.

Von den Handwerkslehrlingen aus Anlaß ihrer Gesellenprüfung, oder von den hier eintreffenden

Gesellen aus Veranlassung ihres Arbeits-Antritts, der Festsetzung ihres Arbeitslohns, der Vollenkung gewisser Arbeitszeit, des sogen. Ablohnens aus der Arbeit u. s. w. darf von den Alt- oder Nebengesellen fernerhin ein Geldbetrag behufs Anschaffung von Lebensmitteln, namentlich Getränken zum gemeinschaftlichen Genuße auf den Herbergen weder gefordert, noch als eine bisher gebräuchliche Entrichtung angenommen werden.

§. 2.

Wer dergleichen Geldbeträge, welchen Namen sie auch haben mögen, als:

„Abfindegeld, Douceure, Einstehebieh, Schweißschnaps- oder Tausschnapsgeld, Schirmeistergeld, Anrichtegeld, Brennergehengeld“ u. s. w. von den Gesellen fordert oder annimmt, wird mit einer Geldbuße von 10 *Sgr.* bis 3 *Th.*, im Unvermögensfalle mit Gefängniß bis 48 Stunden bestraft.

§. 3.

Einer gleichen Strafe verfällt Derjenige, welcher zur Erhebung oder zur Annahme der im §. 1. und 2. erwähnten Geldbeträge Rath und Anleitung giebt oder sich wesentlich bei dem Verbräuche derselben betheiligt.

Halle, den 2. September 1853.

Der Königliche Polizei-Director.

(gez.) von Bosse.

wird hiermit nochmals in Erinnerung gebracht.

Halle, den 27. August 1864.

Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Zur Deckung der Durchmarschverpflegungs-Zuschüsse soll von den der Ausmietbekasse beigetretenen Besitzern der zur Durchmarsch-Bequartierung veranlagten Häuser in diesen Tagen der benötigte Betrag, und zwar für die auf $\frac{1}{8}$ Mann stehenden Häuser für 2 Mann = 10 *Sgr.*, für die auf $\frac{1}{4}$ Mann stehenden Häuser für 4 Mann = 20 *Sgr.*



und für die auf $\frac{1}{2}$ Mann stehenden Häuser für 6 Mann = 1 *Rth.* erhoben werden, was hierdurch zur Kenntniß gebracht wird.

Halle, den 5. September 1864.

Das Quartier-Amt.

Schulsahe.

Alle die Knaben, welche zur Aufnahme in der lateinischen Hauptschule für Michaelis dieses Jahres bis jetzt angemeldet sind, wollen sich Be- hufs der Aufnahmeprüfung Montag den 10. October früh 8 Uhr in dem Vordergebäude der Franck'schen Stiftungen einfinden. Neue An- meldungen zur Aufnahme zu Michaelis können zu- nächst nicht mehr angenommen werden.

Der Rector der latein. Hauptschule.
Adler.

Bekanntmachung.

Die mit Ablauf dieses Jahres pachtlos werdende Wiese des hiesigen Hospitals St. Cyriaci & Antonii, in Beuchliger Aue gelegen, 5 Morgen 141 \square Ruthen enthaltend, soll anderweit auf die 6 Ruhungs- jahre 1865 bis mit 1870 öffentlich meistbietend verpachtet werden.

Zu diesem Behufe habe ich einen Termin auf den 22. September cr. Nachm. 3 Uhr im Gasthause zu Beuchlig anberaunt und sind die Pacht-Bedingungen in der Kanzlei des Magistrats einzusehen.

Halle, den 7. September 1864.

Der Hospitals-Vorsteher.
(gez.) Stadtrath Jordan.

Auction.

Heute Nachmitt. 2 Uhr gr. Ulrichs- straße Nr. 18, 1 *Tr.* hoch, Fortsetzung der Kurzwaaaren-Auction. Brandt.

Auction.

Sonnabend den 10. d. M. sollen im Kreyen'schen Gute allhier verschiedene Acker-, Haus- und Küchengeräthe meistbietend gegen sofortige Bezah- lung verkauft werden.

Bennstedt, den 7. September 1864.

Ein schönes neues massives Wohnhaus mit Bal- kon, Vorgarten, Hof, Garten, Brunnen und sehr schöner Aussicht ist mit 2 — 3000 *Rth.* Anzahlung sofort zu verkaufen durch

Zeuner, Töpferplan Nr. 2.

Leere Kisten und Fässer verkauft

J. Gruneberg, neue Promenade Nr. 6.

Ein Haus in lebhafter Straße mit Verkaufs- laden und blühendem Geschäft ist mit 1500 *Rth.* Anzahlung sofort zu verkaufen durch

Zeuner, Töpferplan Nr. 2.

Beste neue Vollerlinge und feinste Is- länder Seringe empfiehlt billigt

Otto Thieme.

Pflaumen, beste süße böhmische, das *U.* 2 $\frac{1}{2}$ *Sgr.*, für 1 *Rth.* 14 *U.*, und Sülsenfrüchte, Erbsen, Bohnen und Linsen, schön kochend, gr. Steinstraße 26.

Frischen Seedorf

Freitag früh bei J. Kramm.

Neue Vollerlinge

erhielt

Theodor Gisentraut.

Sonnabend Braumbier in der Dampf- brauerei von

Hermann Rauchfuß,
große Brauhausgasse.

Zwei neue Kinderbettchen stehen billig zu ver- kaufen
Brunoswarte Nr. 6, 1 *Tr.* hoch.

Verschiedene Gegenstände, worunter ein Kleider- schrank, sind billig zu verk. vor dem Mann. Thor 9.

Eine Partie

ellerne Bohlen und Brett sind zu sehr billigem Preise abzulassen Steinweg 15.

150 \square Ruthen,

an der Saale gelegen, sind im Ganzen oder ge- trennt als Baustellen zu verkaufen Oberglauch 26.

J. Deterding.

Verschiedene gebrauchte Möbel und Federbetten sind zu verkaufen große Brauhausgasse Nr. 3.

Schöne Reineclauden zum Einmachen in Frenberg's Garten.

Ein Fenstertritt (Estrade) zu verkaufen alter Markt Nr. 3, im Hofe rechts.

Eine zweijährige gumischende Ziege zu verkaufen Königsstraße Nr. 18.

Geschäfts-Verlegung.

Mit dem heutigen Tage verlegte ich mein Geschäft aus dem Kühlenbrunnen- Hof nach dem kleinen Sandberg Nr. 20.

Friedrich Adlung, Tuch-Appreteur,
kleiner Sandberg Nr. 20.

Köchinnen, Haus-, Kindernädchen und Laufbur- schen sucht Frau Binneweiß, Geiststraße 59.

Den Empfang von Herbst- und Winter-Kleiderstoffen, Shawls und Doppel-Tüchern in großer und geschmackvoller Auswahl, sowie Mäntel, Paletots u. Jacken in allen Größen, zeigt ergebenst an
Heinrich Stephany, gr. Steinstraße Nr. 5.

Ein Haus mit Hof und Garten, in Mitte der Stadt gelegen, wird mit einigen Tausenden Anzahlung zu kaufen gesucht. Adressen unter A. B. Z. in der Exped. d. Bl.

Wolff'sche Elementar-Clavierschule.

Zum 1. October beginnt in dieser Schule ein neuer Cursus. Diejenigen geehrten Eltern, welche ihren Kindern gründl. Clavierunterricht ertheilen lassen wollen, werden gebeten, dieselben anzumelden im Unterrichtslocale, Rannische Strasse Nr. 16 (3 Schwäne) täglich Vormittags von 10 bis 12 Uhr. Das Honorar beträgt pro Monat bei wöchentlich 3 Stunden für 1 Kind 1 *Rb.*, für 2 Kinder aus einer Familie 1 *Rb.* 20 *Sgr.*

H. Fuchs

vom Conservatorium zu Leipzig.

Unsern werthen Kunden zur Nachricht, daß wir nicht mehr kleine Ulrichsstraße, sondern **hoher Kräm Nr. 1** wohnen. Maurer **Wagner**.

Ein kräftiger Bursche wird gesucht von **P. Colberg & Co.**

Einen Tag-Schneider sucht und eine Schlafstelle ist offen Schülershof Nr. 17. **Böttger**.

Mehrere Tischlergesellen finden dauernde Arbeit in der Fabrik von Gustav Krause, am Bahnhof 7.

Ein kräftiger Bursche von 16 bis 18 Jahren, am liebsten vom Lande, findet den 1. October ein Unterkommen bei **Siegmond Fiedler**.

Lehrlings-Gesuch.

Einen Knaben als Lehrling sucht **Kochhaus**, Schneidermeister, Dachriggasse 4.

Ein junges Mädchen aus anständiger Familie, das schon in einem Geschäfte thätig war, wird für ein reinliches Geschäft gesucht durch **Frau Schmeil**, kl. Ulrichsstraße Nr. 8.

Junge Mädchen zu feiner Arbeit gesucht kleine Ulrichsstraße Nr. 28. **A. Becker**.

Geübte Nähmädchen werden gesucht gr. Steinstraße Nr. 73, 3 Tr.

Ein ordentliches Mädchen von außerhalb findet den 1. October einen Dienst Strohhofspitze Nr. 20, parterre.

Eine zuverlässige Aufwartung wird sogleich gesucht gr. Steinstraße Nr. 6.

Ein Mädchen, gut empfohlen, zur Wartung eines Kindes, Antritt 1. October, wird gesucht große Märkerstraße Nr. 1, 2 Tr. hoch.

Ein Mädchen zur Aufwartung für den ganzen Tag wird gesucht großer Berlin Nr. 17.

Ein ordentliches ehrliches Mädchen von auswärts sucht zum 1. October einen anständigen Dienst. Näheres kl. Sandberg Nr. 5, 1 Tr.

Ein Mädchen, das Küche und Hausarbeit versteht, sucht zum 1. October bei einer vornehmen Herrschaft Dienst. Zu erst. Sommergasse Nr. 13. Mitbewobner einer möbl. Stube gef. Bärngasse 4.

Eine anst. Mitbewohnerin, Mädchen oder Frau, mit od. ohne Bett, wird gesucht gr. Klausstraße 15.

Eine möbl. St. mit K. und Burschengelag wird zu miethen gesucht. Adressen gefälligst abzugeben vor dem Geissthor Nr. 6b.

Kinderlose Leute suchen zum 1. October Stube u. Kammer in der Nähe der Post. Offerten unter E. W. in der Expedition dieses Blattes niederzul.

Stube, Kammer u. Küche (Preis 24 bis 30 *Rb.*) wird zum 1. October gesucht. Gefällige Nachricht Spitze Nr. 30.

Eine gut möblirte Wohnung, unweit des Waisenhauses, ist, am liebsten an einen Lehrer, den 1. October zu vermieten. Näheres in der Expedition dieses Blattes.

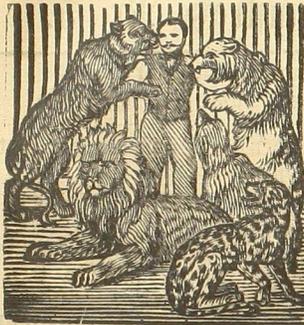
Eine in der Nähe des Marktes gelegene Wohnung, besteh. aus 3—4 St., dazu gehör. Kammern, Küche, Keller zc., wird z. 1. Octbr. gesucht.Adr. unter X. X. mit Preisangabe in der Exped. d. Bl. abzugeben.

Handwritten text at the bottom of the page, likely a library or archival stamp.



Max Lampe, Crinolinenfabrikant, gr. Steinstraße Nr. 3, empfiehlt sein reichhaltiges Crinolinenlager den geehrten Damen hiermit bestens.

Kreuzberg's große Menagerie,



die vollkommenste auf dem Continent, ist hier eingetroffen und wird nur 5 Tage auf dem **Rosßplatz** in einer großen Bude zur Schau gestellt sein. Die Menagerie enthält an Hauptexemplaren: 3 Elephanten, 16 Löwen, Königstiger, Panther, Leoparden, gestreifte u. gefleckte Hyänen, Tiger, Wölfe vom Cay, amerikanische, ostindische und russische Bären, weiße Kameele, Braminenstiere, Antilopen, Nilyhaus, Strauße, Reptilien aller Art u. s. w. **Eröffnung und 1. große außerordentliche Vorstellung des Thierbändigers G. Kreuzberg auf dem Theater mit 16 verschiedenen Raubthieren, worunter 8 Löwen, große Exercitien der Elephanten und Fütterung sämtlicher Thiere**

Freitag Nachmittag 4 Uhr.
1. Platz 15 Sgr., 2. Platz 7 1/2 Sgr., 3. Platz 3 Sgr.
Das Nähere die Plakate.

Stets werden **Polsterarbeiten** in und außer dem Hause gefertigt bei

C. Rudloff, Täschnerstr., Herrenstraße 3.

2 Stuben, 2 K., 1 K., Speisek. 2c.; 1 St. u. 1 Kammer und 1 Stube möblirt zu vermietben
Barfüßerstraße Nr. 16.

Veränderungshalber ist ein Logis von 3 Stuben, 3 Kammern nebst Zubehör zum 1. October an ruhige Miether abzugeben

Bäckergasse Nr. 7.

Ein großes, freundliches, bequem eingerichtetes Logis zu vermietben gr. Ulrichstraße Nr. 39.

Stube u. K. ist zum 1. Oct. an eine einzelne Person zu vermietben
Breitenstraße Nr. 36.

Zwei Logis, das eine zu 60 \mathcal{R} ., das andere zu 36 \mathcal{R} ., z. 1. Oct. zu bez. Näheres in d. Exped.

Stube und Kammer an 1 oder 2 Herren zu vermietben
Leipzigerstraße Nr. 58, 2 Tr.

Eine möblirte Stube mit Kammer sofort zu beziehen (für 2 Herren) Strohhofspitze Nr. 4.

Stube und Kammer zu verm. Oberglauchä 33.

Einige solide Mädchen finden gute Schlafstellen
Königsstraße Nr. 2, Hinterhaus 1 Tr. links.

Außerhalb in meinem Schaufenster, Papierhandlung große Ulrichstraße Nr. 20, ist ein Körbchen mit f. Handarbeiten stehen geblieben. Der Eigenthümer kann es gegen die Gebühren in Empfang nehmen.
Böttcher.

JK Halle'scher Turn-Verein.

JK Sonnabend den 10. Septbr. Abends 8 Uhr **außerordentl. Generalversammlung** in der „Zulpe.“ Tagesordnung: Ordnungsbestimmungen.

Am 4. d. Mts. eine goldene Broche mit Granaten verloren von der Leipzigerstr., kl. Märkerstr., Frankensplatz. Abzug. g. Belohn. Frankensplatz 2.

Preciosa.

In Wipplingers Salon.

Sonntag den 11. September 1. Soirée mit **Theater.** Zur Auff. kommt: **Ein glücklicher Familienvater.** Lustspiel von Görner. Anf. 7 Uhr. Eintrittskarten sind durch die Mitglieder zu haben.

Bürgergarten.

Die Eröffnung seiner neu und comfortabel eingerichteten Gastzimmer empfiehlt einem geehrten Publikum zu fleißigem Besuch **Ed. Beyer.**

Hat sich denn die Geschwulst schon gelegt?

Temperatur im Teuscher'schen Wellenbade.

	Den 7. Septbr.	Den 8. Septbr.
	12 Uhr Mittags.	6 Uhr Abends.
Luft	14 Grad.	11 Grad.
Wasser	13 .	12 .

Druck der Waisenhaus - Buchdruckerei.

